



Altersgruppe	Oberstufe (7. Klasse)
Lehrplanbezug	Kompetenzmodul 5 („Anschluss“, Nationalsozialismus, autoritäre und totalitäre Staatensysteme); Methodenkompetenz
Beschreibung	In diesem Arbeitsblatt muss zur Wiederholung oder Festigung bei kurzen Zitaten aus Zeitungsartikeln vom März 1938 entschieden werden, ob sie vor oder nach dem „Anschluss“ geschrieben wurden.

Vor oder nach dem „Anschluss“?

Lies folgende acht Zitate aus Zeitungsartikeln vom März 1938 gut durch. Entscheide bei jedem Zitat, ob es vor oder nach dem „Anschluss“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich geschrieben wurde.



		vor	nach
1	„Legen wir doch endlich einmal vor den Augen der Welt, die mit größtem Interesse und mit größter Spannung auf Oesterreich sieht, das Bekenntnis zu unserem Vaterland ab – und der überwiegende Teil des österreichischen Volkes wird nicht fehlen!“		
2	„Der Entschluss des Führers, dem deutschen Volk in Österreich beizustehen, hat mit einem Schlage ein einiges deutsches Volk in einem deutschen Raum geschaffen.“		
3	„Sein Grundgedanke beruht darauf, die Zusammenarbeit zu fördern, die Gemeinschaft aller Österreicher zu stärken, um so auch der deutschen Volkssache am besten zu dienen.“		
4	„Für einen denkenden Menschen ist es kaum vorstellbar, daß jemand die Frage verneinen könnte, die an das Volk unseres Landes gerichtet ist. Wer sollte nicht ein freies, ein christliches, ein deutsches, ein soziales und einiges Oesterreich wollen?“		
5	„Befreit atmet das ganze Volk auf! Lachende Gesichter, glänzende Augen, Freude und Frohsinn, das ist das Bild, das sich uns heute bietet. Das Schönste aber ist, daß diese Freude nicht getrübt ist durch irgendwelche Ausschreitungen, daß der Sieg ohne jedes Blutvergießen und ohne jede unerhörte Härte errungen werden konnte.“		



vor

nach

- 6 „Mit dem Tage des nationalen Aufbruches in Oesterreich ist auch unser deutscher Sport frei geworden. Sein Leidensweg ist zu Ende, und wer ihn mitgegangen ist von Beginn an, dem müssen Freude und Hochgefühl die Brust schwellen, wenn er sieht, daß jetzt alle Möglichkeiten gegeben sind, dem Sport zu geben was des Sportes ist, und vor allem der Jugend, was der Jugend ist.“
- 7 „Die Wege der Vorsehung, die erschütternden [...] eröffnen unserem Lande mit seiner herrlichen, ruhmvollen, durch ein Jahrtausend fleckenlos erhaltenen deutschen Vergangenheit das Tor in eine große Zukunft.“
- 8 „[...] das Bekenntnis zur Heimat, die Bekundung des ernstesten Aufbauwillens und die Sammlung aller positiven Kräfte dieses Landes. Vor aller Welt soll der Beweis geliefert werden, daß das geeinte Volk Oesterreichs gewillt ist, das Werk der Wiederaufrichtung zu vollenden. In voller Geschlossenheit soll die Bevölkerung Oesterreichs in eine neue Epoche des staatlichen Werdens eintreten.“

Quellenangaben

- 1 Allgemeiner Tiroler Anzeiger, 11. März 1938, S. 1
- 2 Neue Freie Presse, 10. März 1938, S. 1
- 3 Wiener Zeitung, 13. März 1938, S. 1
- 4 Das kleine Volksblatt, 11. März 1938, S. 2
- 5 Innsbrucker Nachrichten, 12. März 1938, S. 1
- 6 Wiener Sporttagblatt, 14. März 1938, S. 1.
- 7 Neue Freie Presse, 14. März 1938, S. 2.
- 8 Das kleine Volksblatt, 10. März 1938, S. 2.